

1979 APR 3  
DAILY NEWS

640.24

244

# Kurhotel inmitten der Hauptstadt

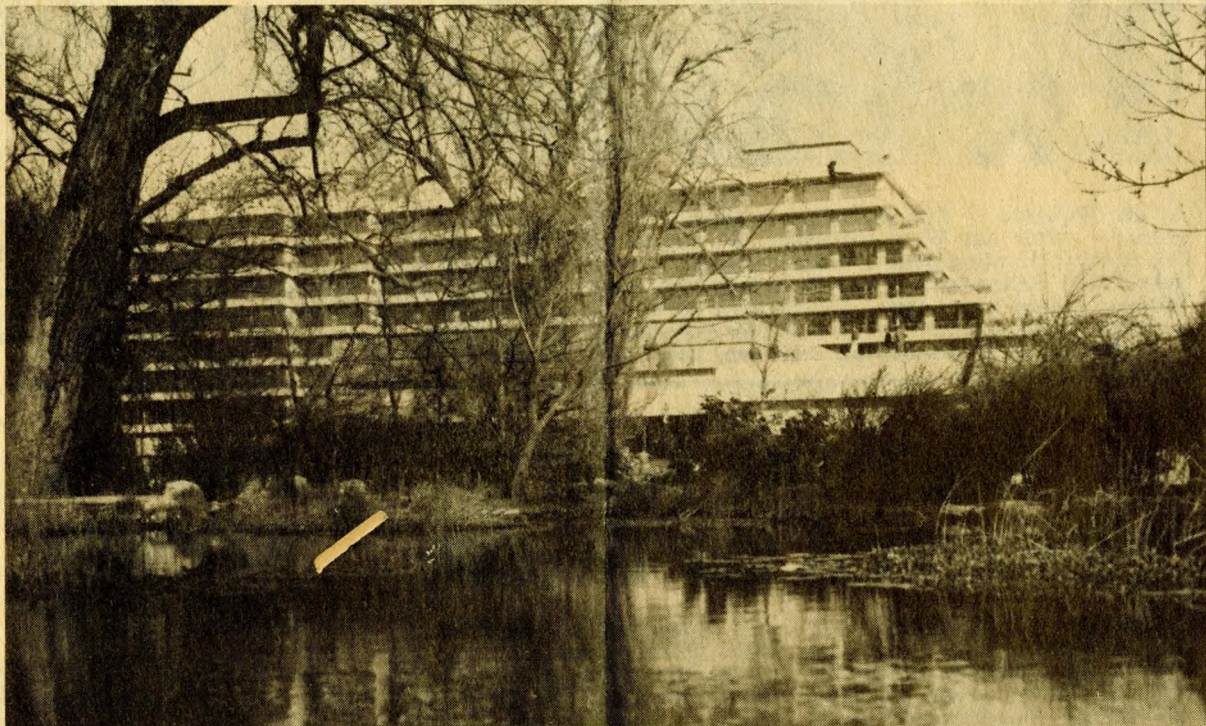


FOTO MIŁT. FENYES

Das größte und modernste Kurhotel Ungarns, das Hotel Thermal Margitsziget, wurde am Freitag vom ungarischen Binnenhandelsminister Vilmos Sághy seiner Bestimmung übergeben.

Das Hotel hat 134 Zweibett-, 44 Einbettzimmer und acht Appartements, alle mit Bad und Balkon. Drei Quellen liefern 70 °C heißes Wasser, das Ca-Mg-Hydrokarbonat, Chloris und Sulphat enthält, in den Becken auf 34, 36, und 40 °C abgekühlt wird und der Behandlung von Erkrankungen der Bewegungsorgane und Gelenke sowie von Frauenleiden dient.

Budapest ist die einzige Hauptstadt der Welt, die es sich erlauben kann, im Herzen einer Zweimillionenstadt ein mit den modernsten balneo- und physiotherapeutischen Einrichtungen ausgestattetes Kurhotel zu bauen. Zweifellos spielt die einzigartige Lage der Margareteninsel eine Rolle, andererseits die Tatsache, daß die Bäderkultur in Ungarn bis in die Zeit zurückreicht, als Ungarn noch Teil des Römischen Reiches und Aquincum (Óbuda) die Hauptstadt Pannoniens war.

In ganz Ungarn gibt es über 450 Thermal- und Heilquellen, allein in Budapest 120! Es war

nur natürlich, daß 1937 in Budapest die Internationale Föderation der Heilbäder, Luftkurorte und Seebäder von 30 Staaten gegründet wurde, deren Nachfolgerin die FITEC, (Internationale Föderation für Balneo- und Klimatherapie) wurde; und auch die UNO anerkannte den einmaligen Wert dieses Thermalwasserreichtums durch die Errichtung eines „Thermalprojektbüros“ in Budapest zur Förderung der Balneologie.

Den Entwurf für das neue Hotel lieferten die Architekten Gyula Kéri und Péter Petrilla. Für die Innenarchitektur zeichnete Lajos Tóth verantwortlich.

Bereits Anfang April beherbergt das neue Hotel einen internationalen balneologischen Kongreß, der von der FITEC organisiert wird. Die ausländischen Experten erhalten somit einen unmittelbaren Eindruck vom neuen Kurhotel. Täglich sollen hier 1000 bis 1500 Personen eine Heilbehandlung erfahren. Nicht nur die Gäste des Hotels Thermal, sondern auch des benachbarten Grand-Hotels und anderer Budapester Hotels können die Dienstleistungen in Anspruch nehmen. In ganz Europa ist bereits starkes Interesse für das neue Kurhotel registriert worden.